

Zeitschrift: Energie & Umwelt : das Magazin der Schweizerischen Energie-Stiftung SES
Herausgeber: Schweizerische Energie-Stiftung
Band: - (2002)
Heft: 2: Schlüssel zum Atomausstieg : Stromeffizienz

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

IMPRESSUM

Energie&Umwelt 2/02

Herausgeberin: Schweizerische Energie-Stiftung SES, Sihlquai 67, 8005 Zürich,
Tel. 01/271 54 64; Fax 01/273 03 69
E-Mail: info@energiestiftung.ch
PC-Konto: 80-3230-3
Internet: www.energiestiftung.ch

Redaktion:

Kurt Marti
Kapuzinerstrasse 15, 3902 Brig-Glis
Tel/Fax 027/923 30 27
E-Mail: kurt.marti@rhone.ch

Redaktionsrat:

Armin Braunwalder, Heini Glauser, Brigitta Künzli, Kurt Marti, Rüdiger Paschotta, Patrick Frei

Layout: S&Z Print AG, Brig-Glis

Korrektorat: Claudia Scherrer, Brugg

Druck: ropress, Zürich

Auflage: 4 500, erscheint 4 x jährlich

Abdruck erwünscht unter Quellenangabe und Zusendung eines Belegexemplares an die Redaktion

Abonnement (4 Nummern):

30 Franken Inland-Abo
40 Franken Ausland-Abo
50 Franken Gönner-Abo

SES-Mitgliedschaft:

Fr. 75.- für Verdienende,
Fr. 30.- für Nichtverdienende,
Fr. 400.- für Kollektivmitglieder,
Energie&Umwelt inbegriffen

Designerleuchten für helle Köpfe

4

Die Firma «Ribag AG» in Muhen im Kanton Aargau setzt auf Ästhetik und Strom-effizienz. Sie produziert formschöne und stromsparende Leuchten und hat gros-sen Erfolg damit. Die Journalistin Renate Metzger-Breitenfellner hat sie besucht.

SES-Tagung: Energie-Ettikette – in Zukunft Stromeffizienz

8

Stromsparende Geräte gibt es in grosser Zahl. Trotzdem kaufen die KonsumentInnen immer noch mehrheitlich stromfressende Geräte und der Stromverbrauch der Schweiz wächst rasant an. Wann läuft die Zeit der Freiwilligkeit endlich aus?

Klimaschutz durch Stromsparen – auch in der Schweiz!

12

Ein wesentlicher Teil des in der Schweiz verbrauchten Stroms zu Heizzwecken stammt aus Kohle- und Gaskraftwerken, welche im Ausland stehen. Deshalb wird der klimaschädliche CO₂-Ausstoss durch Stromsparen in der Schweiz gesenkt.

Potenziale für Atomausstieg: Es führen viele Wege nach Rom

14

Die Potenziale für den Ersatz der fünf Schweizer Atomkraftwerke sind enorm, einerseits durch effizientere Stromverwendung, andererseits durch erneuerbare Energien. Heini Glauser hat sie hochgerechnet.

Stromeffizienz: Entscheidender Kick durch Atomausstieg

16

Der Stromverbrauch steigt jedes Jahr. Dabei wird es bleiben, wenn in den näch-sten Jahren keine Kurskorrektur für verstärkte Stromeffizienz kommt. Den ent-scheidenden Kick wird der Ausstieg aus der Atomenergie bringen.

Modell der 2000 Watt-Gesellschaft der ETH

18

Das Modell der 2000 Watt-Gesellschaft der ETH will den Primärenergieverbrauch pro Kopf von 52 000 auf 17 500 Kilowattstunden senken. Doch die Realität spricht eine andere Sprache: Letztes Jahr stieg der Stromverbrauch in der Schweiz erneut massiv an.

Benzinverbrauch: Mit Freiwilligkeit sicher am CO₂-Ziel vorbei

19

Nachdem die Autoimporteure eine erste Vereinbarung zur Absenkung des Treibstoff-verbrauchs bei weitem nicht eingehalten haben, bekommen sie jetzt eine weitere Gelegenheit zur «freiwilligen» Verzögerung von zwingenden Massnahmen.

SES-Jahresbericht 2001/2002 mit Bilanz und Jahresrechnung

20

PSR-Symposium: Atomrisiko nach dem 11. September 2001

22

Leserbrief: Nationalrätin Doris Leuthard antwortet

23

Agenda

23